



Schiffshebewerk-Niederfinow Steffen-Lehmann TMB-Tourismus-Marketing-Brandenburg-GmbH

19.04.2024 14:29 CEST

## Brandenburg entdecken - Wasserwelten, moderne Technik und Neues Festival

Auslandsnewsletter 04/2024

### NaturThermeTemplin hat neues Kinderspielhaus

Mit „Otti’s Wasserwelt“ ist ein komplett neuer Splash-Bereich mit 270 m<sup>2</sup> für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren entstanden. Getobt werden darf in der Wasserwelt mit verschiedenen Wasserspielgeräten. Im Mittelpunkt stehen interaktive Spielelemente, die die Kinder in ihrem Bewegungs- und

Entdeckerdrang fördern und unterstützen, Ursache und Wirkung zu verstehen. Damit das funktioniert, müssen die Kinder aktiv mit anderen Kindern agieren und zusammen spielen. 33 verschiedene Attraktionen warten auf die Besucher.

Die Gestaltung des Splash-Bereichs orientiert sich an der Natur. Die Wasserspielgeräte und Erlebniselemente sind natürlichen Vorbildern aus der Flora nachempfunden. Der Boden wurde in Form eines Bachlaufes gestaltet und wirkt wie eine Verlängerung der Wandbilder. Bei der Wandgestaltung steht das Maskottchen der Therme, der Otter „Otti“ im Vordergrund.

[www.naturthermetemplin.de/kinderspielhaus-ottis-wasserwelt-eroeffnet](http://www.naturthermetemplin.de/kinderspielhaus-ottis-wasserwelt-eroeffnet),  
[www.naturthermetemplin.de](http://www.naturthermetemplin.de), [www.naturthermetemplin.com](http://www.naturthermetemplin.com)

### **Moderne Technik: Das neue Schiffshebewerk Niederfinow**

Das Schiffshebewerk Niederfinow befindet sich im Bundesland Brandenburg, an der östlichen Spitze des Oder-Havel-Kanals. Von März bis Oktober ist es für Besucher zugänglich und kann zwischen 10.00 und 16.00 Uhr im Rahmen von Führungen besichtigt werden. Reisegruppen haben die Möglichkeit, im Voraus eine Führung in englischer oder polnischer Sprache zu buchen. Auf der Internetseite stehen Informationen in Deutsch, Polnisch und Englisch zur Verfügung und im Infozentrum gibt es Flyer in diversen Sprachen.

Von der Besuchergalerie des Schiffshebewerks aus lassen sich die Schiffe und die Fahrt des Aufzugtroges beobachten. Die Schiffe werden in einen Aufzug gefahren, um dann vom Oder-Havel-Kanal in die Alte Oder transportiert zu werden und umgekehrt. Selbst wenn ein Frachtschiff 1.200 Tonnen auf die Waage bringt, dauert es im Schiffshebewerk Niederfinow nur fünf Minuten, bis es den Höhenunterschied von 36 Metern überwunden hat.

Mehr Informationen gibt es unter [www.schiffshebewerk-niederfinow.com](http://www.schiffshebewerk-niederfinow.com)

### **GREEN VISIONS POTSDAM: Neues Filmfestival für nachhaltiges Leben feiert Premiere**

Potsdam erhält mit GREEN VISIONS POTSDAM ein neues Filmfestival. Es findet vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 im Filmmuseum Potsdam statt und ist eine Mischung aus Film, Wissenschaft und Markt für nachhaltiges Leben. Präsentiert werden nationale und internationale Produktionen zu Themen

wie Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ernährung.

Der Platz vor dem Filmmuseum verwandelt sich in einen „Markt für nachhaltiges Leben“. Nach den Filmvorführungen kann sich das Publikum an den Wissenschaftsdiskussionen beteiligen und anschließend auf dem Markt Kulinarisches genießen sowie Lösungsvorschläge und Alternativen für den individuellen Alltag finden.

Weitere Informationen unter [www.greenvisions-potsdam.de](http://www.greenvisions-potsdam.de).

### **Wisente und Weite: 20 Jahre Sielmanns Naturlandschaft Döberitzer Heide**

Przewalski Pferde und Wisente kann man in Brandenburg in der Döberitzer Heide bestaunen. Auch Rothirsche sind hier zu finden. Das Gelände eines ca. 3600 ha großen, ehemaligen Truppenübungsplatzes hat sich seit 2004 zu einem Naturparadies entwickelt. Unmittelbar vor den Toren von Berlin und Potsdam wurden insgesamt rund 6.600 verschiedene Tier-, Pilz- und Pflanzenarten nachgewiesen. Darunter sind fast eintausend geschützte Tierarten wie Seeadler, Triops-Urzeitkrebse, Rotbauchunken, über 170 Wildbienenarten, Steinschmätzer, Ziegenmelker, Braun-, Schwarz- und Blaukehlchen und Wiedehopfe.

Auf dem Wildbienenpfad summt und schwirrt es nicht nur. Hier ist zu erfahren, welche wertvolle Rolle Wildbienen im Ökosystem spielen und wie sie geschützt werden können. Entlang des Pfades geben fünf Schautafeln anschauliche Einblicke in Wissenswertes rund um Wildbienen.

Insgesamt stehen 55 km Wanderwege zum Erkunden der Naturlandschaft bereit und viele Rast- und Aussichtspunkte laden zum Picknick ein. Im Naturerlebniszentrum Döberitzer Heide in Elstal haben Besucher die Möglichkeit, die Tiere und Pflanzen besser kennenzulernen. Der Eintritt ist kostenfrei. Mithilfe einer innovativen App können Besucher Quizfragen beantworten und ihr Wissen testen. Zudem bietet die App eine interaktive Karte, ein umfangreiches Artenlexikon und eine spannende Gelände-Rallye speziell für junge Entdecker.

Weitere Informationen unter: [www.sielmann-stiftung.de](http://www.sielmann-stiftung.de)

### **Neue Broschüre präsentiert architektonische Highlights von Eberswalde**

Die Broschüre präsentiert herausragende Gebäude wie die Bibliothek der Hochschule für nachhaltige Entwicklung oder die Borsighalle. Bei einer Fahrt mit dem Boot über den Finowkanal kommt man ihr besonders nahe. Bevor die



Borsighalle in Eberswalde aufgestellt wurde, war sie an mehreren Standorten zu finden. Das Bauwerk ist ursprünglich eine mobile und wiederverwendbare Halle. Es entstand zwischen 1847 und 1849 nach den Plänen des Architekten August Borsig und gilt als Vorläufer für die Bogenhallen, die sich im 19. Jahrhundert für Fabrikhallen und Bahnhöfe etablierten. Die Besonderheit dieses Hallentyps ist der stützenfreie Innenraum, der sich beliebig erweitern lässt. Nach ihrem Aufbau in Eberswalde wurde sie zunächst zur Verarbeitung von Eisenschrott genutzt. Danach diente sie zur Lagerung von Eisenblöcken. Seit 1993 steht die Halle leer. Um sie vor dem Verfall zu bewahren, bekam sie ein neues Dach, eine sogenannte Tonnenkonstruktion mit seitlichen Schleppläusern. Das Tragwerk setzt sich aus acht eisernen halbkreisförmigen Gitterbögen mit einer Spannweite von rund 21 Metern zusammen. Ebenso in der Nähe des Finowkanals steht ein Gebäude, das internationale Baugeschichte geschrieben hat: das Kupferhaus. Es wurde von Walter Gropius entwickelt, dem berühmten Architekten und Gründer des Bauhauses in Weimar. Die modernen Haustypen, die er auf der Deutschen Bauausstellung 1931 in Berlin entdeckte, faszinierten ihn. Im selben Jahr sorgte die Idee der Fertighäuser mit Kupferelementen schon während der Kolonialausstellung in Paris für Furore. Gropius entwickelte diesen Haustyp weiter und war somit ein Vordenker des Fertighausbaus.

[tourismus-eberswalde.de](http://tourismus-eberswalde.de)

## **Urlaubsplanung leicht gemacht – neue Broschüren für das Seenland-Oder-Spree erschienen**

Um Besucherinnen und Besuchern die Planung ihrer Freizeitaktivitäten zu erleichtern, hat der Tourismusverband Seenland Oder-Spree e.V. einen neuen Ausflugsplaner und eine Entdeckerkarte herausgegeben. Beide bieten spannende Ausflugstipps sowie nützliche Informationen zur Freizeitplanung in der Region und sind in deutscher sowie polnischer Sprache erhältlich. Interessierte können die Broschüre und die Karte im Shop auf der Webseite [www.shop.seenland-oderspree.de](http://www.shop.seenland-oderspree.de) bestellen.

## **Ungewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten**

Im Wasserturm übernachten, zu Gast im Hafen sein oder im Planwagen schlafen.

Hier sind *Tipps für ungewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten* in Brandenburg.

## **Übernachten im Wasserturm**

Der Wasserturm am Park Sanssouci in Potsdam beeindruckt mit seinem charakteristischen Backsteinmauerwerk. Er beherbergt auf mehreren Ebenen eine Ferienwohnung mit moderner Ausstattung und einer einladenden Atmosphäre. Die großzügige Dachterrasse bietet eine Aussicht auf das Neue Palais und Park Sanssouci. Der Schlosspark ist zu Fuß zu erreichen. Weitere Informationen gibt es unter [www.wirth-alonso.de](http://www.wirth-alonso.de) und [brandenburg-tourism.com](http://brandenburg-tourism.com).

### **Schlafen im Alten Wasserwerk**

Auch in Bad Saarow trifft im Alten Wasserwerk Industrie auf Moderne. Sechs Ferienwohnungen sind in diesen ungewöhnlichen Räumlichkeiten entstanden. So wurden unter anderem der Kompressor-Turm, das E-Werk und der Maschinenraum in individuelle Unterkünfte, teils mit Kamin oder Balkon, umgewandelt. Attraktiv ist die Lage nahe des Scharmützelsees und des Kurparks.

[www.wasserwerk-badsaarow.de](http://www.wasserwerk-badsaarow.de), [www.wasserwerk-badsaarow.de/en/homepage](http://www.wasserwerk-badsaarow.de/en/homepage)

### **Nächtigen im historischen Hafensembel**

Ebenfalls ein origineller Übernachtungsort ist der Kulturhafen Groß Neuendorf, direkt auf dem Deich an der Oder gelegen. Der Kern des denkmalgeschützten Ensembles beherbergt ein Hotel. Im ehemaligen Verladeturm befindet sich eine Ferienwohnung und ein Café. Beide Gebäude sind mit einer Förderbrücke verbunden, die zu einer Aussichtsplattform ausgebaut wurde. Auf den noch vorhandenen Gleislagen des Hafens stehen drei historische Bahnwaggons der früheren Oderbruchbahn zum Übernachten.

[www.verladeturm.de](http://www.verladeturm.de), [brandenburg-tourism.com](http://brandenburg-tourism.com)

### **Schlafen im Planwagen**

Ein Urlaub im Planwagen ist ungewöhnlich, unkompliziert und ohne Vorkenntnisse im Umgang mit Pferden möglich. Die geräumigen Planwagen bieten vier Betten und eine Kochnische. Ausgestattet ist der Wagen mit Geschirr, Besteck, Pfannen und Töpfen sowie mit Bettwäsche, Decken und Kopfkissen.

Mit **Liesje Trecking** in der Uckermark kann man – je nach Saison - vier bis sieben Tage unterwegs sein. Die Route wird individuell besprochen und bis zu 20 Plätze können angefahren werden.

[www.liesje-trecking.de](http://www.liesje-trecking.de), [brandenburg-tourism.com](http://brandenburg-tourism.com)

### **Glamping in der Panoramasuite**

Inmitten der Natur, am Gräbendorfer See im Lausitzer Seenland, erwartet Gäste eine Auswahl an Unterkünften, die den Charme des Glampings perfekt widerspiegeln. Von der Tipi Suite bis zur geräumigen Panorama Suite ist für jeden Bedarf das Passende dabei. Das Camp "**raus und gut**" bietet Luxuszelte in einem Wald aus Birken- und Kiefernäumen. Neben bequemen Betten bieten sie Kühlschrank, Stromanschluss und Holzterrassen mit Gartenmöbeln. Eine Outdoorküche steht zur Zubereitung von Mahlzeiten bereit.

[www.raus.travel/raus-und-gut-casel](http://www.raus.travel/raus-und-gut-casel), [brandenburg-tourism.com](http://brandenburg-tourism.com)

### **Übernachten im Gurkenfass**

Das kleinste "Hotel" im Spreewald steht in der Altstadt von Lübbenau und bietet Gurkenfässer mit je knapp 7 Quadratmetern Fläche. Jedes Fass ist in einen Vorraum und einen Schlafbereich unterteilt. Die Sanitäreinrichtungen mit Duschen und WC sind nur wenige Schritte entfernt. Im nahegelegenen Restaurant können Gäste ein ausgiebiges Frühstück genießen oder den Abend bei einem gemütlichen Essen ausklingen lassen.

[www.spreewald-hanschick.de](http://www.spreewald-hanschick.de), [brandenburg-tourism.com](http://brandenburg-tourism.com)

---

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist sie für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,  
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73

[service@reiseland-brandenburg.de](mailto:service@reiseland-brandenburg.de) | [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

## Kontaktpersonen



### **Birgit Kunkel**

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

[birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de](mailto:birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de)

+49(331)29873-250



### **Patrick Kastner**

Pressekontakt

Pressesprecher

[patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de](mailto:patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de)

+49(331)29873-253



### **Matthias Schäfer**

Pressekontakt

Pressereferent

[matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de](mailto:matthias.schaefer@reiseland-brandenburg.de)

+49(331)29873-254